

Akustisches Gedächtnis

Welches Wort hörst Du doppelt?

Schuh – Traum – Bank – Haus – Musik – Bank – Keller – Traum – Zug

Tasse – Huhn – Sonne – Woche – Baum – Sofa – Zeit – Sonne – Ziege

Laptop – Maus – Tee – Uhr – Hundeklo – Chamäleon – Teppich – Tapete – Laptop

Staubsauger – Maus – Dachterrasse – Schirm – Tracht – Wippe – Maus – Tonne – Tomate

Weihnachten – Schnee – Strand – Fans – Hantel – Sprint – Kaffee – Fernseher – Tulpe – Schnee

Drucker – Blätter – Ahorn – Auto – Regenwald – Asphalt – Dunst – Feuer – Sand – Wald – Kalender – Auto

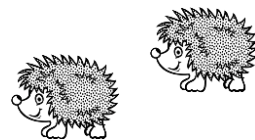
Sieb – Schornstein – Wurzel – Sonnenbrille – Buch – Erde – Supermarkt – Planet – Strom – Montag – Seite – Schornstein

Akustisches Gedächtnis

Erinnere das fehlende Wort. Ich lese Dir eine Geschichte vor. Nach jedem Satz oder auch mal nach einem kurzen Abschnitt schaust du auf Dein Arbeitsblatt und ergänzt das ausgelassene Wort.
Danach wendest Du das Blatt um und hörst den nächsten Satz und so fort.

Vorlage für das Kind

“Zwei Igel tanzen”



Den beiden Igel und Pups ist langweilig. Draußen ist schlechtes Wetter und deshalb haben sie sich heute in ihre Igel Höhle zurückgezogen

und sich gemacht. Doch was soll man nur den Tag tun, wenn man nicht raus kann?

Die beiden Igel-Brüder sitzen auf dem Sofa und ihre Füßchen über den Wohnzimmertisch. Beide starren die Decke und überlegen gelangweilt, was sie heute machen sollen. „Peps mir ist langweilig!

..... wir etwas spielen?“, fragt der kleinere Pups „Ja

aber was?“, fragt sein älterer Bruder „Weiß ich auch nicht“, antwortet Pups und steht auf, um sich in der Wohnung nach etwas

..... umzuschauen. Peps holt gleichzeitig eine Zeitung und blättert darin.

..... ruft Peps: „Komm schnell! Ich habe was gefunden.“ Peps

zeigt eine Anzeige. Dort ist ein Wettbewerb im Limbo sehen.

„Das sieht lustig aus!“, sagt Pups und schaut es an.

Er sieht, wie sich ein Igel tanzend unter eine Stange von einer

Seite zur anderen durch bewegt. Den Oberkörper weit nach gelehnt und den Kopf weit genug von der Stange weg, denn wenn diese

berührt wird oder fällt, ist das Spiel verloren.

Lasst uns tanzen!

Habt Ihr einmal Limbo gemacht?

Die beiden Brüder probieren es aus. Pups baut eine Ablage für die Stange, die gerade so breit ist, wie die beiden und macht Musik an.

„So und du fängst an“, sagt Peps und zeigt auf Der kleine Pups motiviert und tanzt fröhlich vor der Stange herum. „Wer verliert, muss diese Woche dann den machen“, sagt Pups und hat gute Chancen als Bruder zu gewinnen.

Dann fängt er langsam an seinen zurück zu lehnen und den Kopf in den Nacken zu legen. Dann tanzt er unter der hindurch. „..... Jetzt bist du dran“, sagt er und Peps ist an der Reihe. Auch Peps will nicht verlieren und schafft Da er der von beiden ist, hat er natürlich einen kleinen Nachteil

Jetzt die Stange etwas tiefer gelegt. „Oh man das wird aber ganz schön tief“, sagt Pups und fängt wieder an. Die Musik läuft weiter und die beiden Igel müssen sich immer tiefer

Nach ein paar Runden hängt die Stange so, dass Peps an der Stange hängen bleibt. Sie fällt runter und Peps liegt am Boden.

„Ich habe gewonnen“, Pups und freut sich.

„Den Limbo-Wettbewerb würden wir so aber nicht gewinnen“, fügt er hinzu und lacht.

„Und jetzt brauchen wir jemanden, der unsere wieder gerade biegt“, sagt Peps und zeigt auf seinen Rücken.

Den restlichen Nachmittag verbringen Pups und Peps sich die Stacheln gerade zu biegen und sich von dem anstrengenden Spiel zu erholen.

„Das hat Spaß gemacht“, sagt Pups und setzt sich jetzt, wo alle Stacheln wieder gerade sind, wieder auf das Sofa. Peps stimmt ihm zu und setzt sich zu ihm. „Heute stehen wir aber nicht mehr auf“, sagt Peps. „Du schon!

Du musst den Abwasch noch machen“, Pups und lehnt sich gemütlich zurück.

(Textquelle: Dorothee Schmid | <https://www.erzaehlgeschichten.de>)

Lesevorlage für den Trainer

„Zwei Igel tanzen Limbo“

Den beiden Igeln Peps und Pups ist langweilig. Draußen ist schlechtes Wetter und deshalb haben sie sich heute in ihre Igel Höhle zurückgezogen und sich Kakao gemacht. Doch was soll man nur den ganzen Tag tun, wenn man nicht raus kann?

Die beiden Igel-Brüder sitzen auf dem Sofa und strecken ihre Füßchen über den Wohnzimmertisch. Beide starren an die Decke und überlegen gelangweilt, was sie heute machen sollen. „Peps mir ist so langweilig! Sollen wir etwas spielen?“, fragt der kleinere Pups ungeduldig. „Ja aber was?“, fragt sein älterer Bruder Peps. „Weiß ich auch nicht“, antwortet Pups und steht auf, um sich in der Wohnung nach etwas geeignetem umzuschauen. Peps holt sich gleichzeitig eine Zeitung und blättert darin. Plötzlich ruft Peps: „Komm schnell! Ich habe was gefunden.“ Peps zeigt auf eine Anzeige. Dort ist ein Wettbewerb im Limbo zu sehen. „Das sieht lustig aus!“, sagt Pups und schaut es genauer an. Er sieht, wie sich ein Igel tanzend unter eine tiefen Stange von einer Seite zur anderen durch bewegt. Den Oberkörper weit nach hinten gelehnt und den Kopf weit genug von der Stange weg, denn wenn diese berührt wird oder herunter fällt, ist das Spiel verloren.

Lasst uns Tanzen!

Habt Ihr schon einmal Limbo gemacht?

Die beiden Brüder probieren es jetzt aus. Pups baut eine Ablage für die Stange, die gerade so breit ist, wie die beiden zusammen und macht Musik an.

„So und du fängst an“, sagt Peps und zeigt auf Pups. Der kleine Pups nickt motiviert und tanzt fröhlich vor der Stange herum. „Wer verliert, muss diese Woche dann den Abwasch machen“, sagt Pups und hat gute Chancen als kleinerer Bruder zu gewinnen.

Dann fängt er langsam an seinen Oberkörper zurück zu lehnen und den Kopf in den Nacken zu legen. Dann tanzt er unter der Stange hindurch. „Geschafft. Jetzt bist du dran“, sagt er und Peps ist an der Reihe. Auch Peps will nicht verlieren und schafft es. Da er der größere von beiden ist, hat er natürlich einen kleinen Nachteil.

Jetzt wird die Stange etwas tiefer gelegt. „Oh man das wird aber ganz schön tief“, sagt Pups und fängt wieder an. Die Musik läuft weiter und die beiden Igel müssen sich immer tiefer beugen.

Nach ein paar Runden hängt die Stange so tief, dass Peps an der Stange hängen bleibt. Sie fällt runter und Peps liegt am Boden.

„Ich habe gewonnen“, jubelt Pups und freut sich.

„Den Limbo-Wettbewerb würden wir so aber nicht gewinnen“, fügt er hinzu und lacht.

„Und jetzt brauchen wir jemanden, der unsere Stacheln wieder gerade biegt“, sagt Peps und zeigt auf seinen Rücken.

Den restlichen Nachmittag verbringen Pups und Peps damit sich die

Stacheln gerade zu biegen und sich von dem anstrengenden Spiel zu erholen.

„Das hat Spaß gemacht“, sagt Pups und setzt sich jetzt, wo alle Stacheln wieder gerade sind, wieder auf das Sofa. Peps stimmt ihm zu und setzt sich zu

ihm. „Heute stehen wir aber nicht mehr auf“, sagt Peps. „Du schon! Du musst den Abwasch noch machen“, grinst Pups und lehnt sich gemütlich zurück.

(Textquelle: Dorothee Schmid / <https://www.erzaehlgeschichten.de>)